

## Literatur lernt sprechen

### Literarischer Abend zum Abitur 2020

Absolventinnen und Absolventen aus der Q12 präsentieren, inszenieren, interpretieren und musizieren ihre Lieblingstexte von der Antike bis heute mit Gästen aus Mittel- und Unterstufe

**DIENSTAG, 23. JUNI 2020 – 19.30 UHR**  
**IM KLEINEN GOLDENEN SAAL**  
**EINTRITT FREI – FREIE PLATZWAHL**



#### WEITERE THEATERTERMINE 2020 AM GYMNASIUM BEI ST. STEPHAN:

»Hamlet« am 31. März und 1. April 2020  
mit dem Theater der Mittel- und Oberstufe

»Peter Pan« am 7. und 8. Juli 2020  
mit dem Theater der Unterstufe



Gymnasium  
bei St. Stephan  
Augsburg

Literatur am Gymnasium bei St. Stephan heißt:  
Über Bücher in Gedankenaustausch treten,  
Texten auf der Bühne begegnen und  
Autorinnen und Autoren in angenehmer Atmosphäre kennenlernen.

Neben die bewährte dreiteilige literarische Gesprächsreihe »BUCH und BUeCHer« tritt auch im Jahr 2020 wieder »Literatur lernt sprechen«, der literarische Abend der Abiturientinnen und Abiturienten, und der literarische Freiluftabend unter dem Motto »Literatur im Kloostergarten«.

Fünf Angebote im Zeichen lebendiger literarischer Erkundungen.

- |                               |                               |
|-------------------------------|-------------------------------|
| Donnerstag,<br>5. März 2020   | Gesprächsabend I              |
| Donnerstag,<br>23. April 2020 | Gesprächsabend II             |
| Donnerstag,<br>14. Mai 2020   | Gesprächsabend III            |
| Dienstag,<br>23. Juni 2020    | »Literatur lernt sprechen«    |
| Donnerstag,<br>2. Juli 2020   | »Literatur im Kloostergarten« |

Gymnasium bei St. Stephan  
Gallusplatz 2 | 86152 Augsburg  
Tel. 0821 324 18 500 | Fax 0821 324 18 505  
st-stephan@augzburg.de | www.st-stephan.de



## Literarische Abende Frühjahr/Sommer 2020

### Jahresthema »Du musst dein Ändern leben«



## Literatur im Klostergarten

Eine sommerliche  
Autorenbegegnung



**VERENA ROßBACHER LIEST**

**AUS IHREM ROMAN „ICH WAR DIENER IM HAUSE HOBBS“  
DONNERSTAG, 2. JULI 2020 – 19.30 UHR**

Der junge „Krischi“ nimmt seine erste Stellung als Butler bei der Schweizer Anwaltsfamilie Hobbs ein. Und er ist es auch, der den toten Hausherrn neben einer blutbesudelten Chaiselongue im Gartenpavillon des Anwesens findet. Jahre später rekonstruiert er, wie es zu diesem skandalösen Tod kam.

Dabei spielen sowohl sein eigenes Aufwachsen in der Provinz, wertvolle Kunstobjekte und ein dunkles Familiengeheimnis eine Rolle.

Beginnt der Roman wie ein Krimi, so gestaltet er sich kaleidoskopartig und facettenreich als Gesellschaftssatire, als Entwicklungsroman und auch als ironischer Abgesang auf den Kunst- und Literaturbetrieb, dargestellt aus der Perspektive eines vermeintlich wenig belesenen Dieners.

*„Ein virtuos komponierter Roman“  
(Katharina Teutsch, Frankfurter Allgemeine Zeitung)*

**Klostergarten St. Stephan, Eingang Karmelitenmauer  
Freier Eintritt unter freiem Himmel**

## BUCH und BUeCHer Lesen – Mitdenken – Diskutieren

Literarisches Jahresthema 2020  
»Du musst dein Ändern leben«

**DONNERSTAG, 5. MÄRZ 2020 – 19.30 UHR**

**Eva Menasse:  
„Schmetterling, Biene, Krokodil“**

Gesprächsabend mit StDin Karin Bäumler  
im Erzählungsband „Tiere für Fortgeschrittene“  
btb Taschenbuch, ISBN 3-442-71662-5,  
320 Seiten, 11.00 €

**DONNERSTAG, 23. APRIL 2020 – 19.30 UHR**

**Bert Brecht:  
„Der Jasager und Der Neinsager“**

Gesprächsabend mit Abt Theodor Hausmann OSB  
edition suhrkamp Taschenbuch, ISBN 3-518-10171-1  
128 Seiten, 7.00 €

**DONNERSTAG, 14. MAI 2020 – 19.30 UHR**

**Alex Capus: „Königskinder“**

Gesprächsabend mit StD Matthias Ferber  
dtv Taschenbuch, ISBN 3-423-14745-3  
176 Seiten, 10.90 €

**Treffpunkt in St. Stephan, Foyer der Abtei,  
bei der Klosterpforte**



Die Reihe **BUCH und BUeCHer** widmet sich in diesem Jahr unter dem Thema »Du musst dein Ändern leben« einer dauerhaften ethisch-philosophischen wie lebenspraktischen Fragestellung:  
**Kann man Rilkes markantem Zitat „Du musst dein Leben ändern“ einfach so folgen? Geht es nicht viel eher darum, Veränderungen verlässlich im konkreten Leben unterzubringen? – Das betrifft Beziehungen, den Umgang mit Menschen, die Rolle des Einzelnen in der Gemeinschaft: „Du musst dein Ändern leben“**

Roman, Drama und Erzählung bieten Gelegenheit, sich über Literatur, Ethik, Religion und Lebenspraxis gleichermaßen auszutauschen und eigene Haltungen zu hinterfragen. Die drei facettenreichen Texte wollen in ihrer erzählerischen Form bedacht und im Gedankenaustausch gemeinsam reflektiert werden.

Die Kenntnis der Texte (von Eva Menasse, Bert Brecht und Alex Capus) ist äußerst wünschenswert. Alle Texte sind gut lesbar und im Buchhandel erhältlich. Das Gespräch soll jeweils rund eine Stunde in Anspruch nehmen. Literarisch und theologisch interessierte Leserinnen und Leser aus den Fachschaften Deutsch und Katholische Religionslehre führen in die Texte ein und laden zu Gespräch und Diskussion ein.

Die literarischen Abende des Gymnasiums bei St. Stephan sind ein Angebot der Fachschaften Deutsch und Katholische Religionslehre für interessierte Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Oberstufe, für Jugendliche anderer Schulen und Schularten (etwa auch im Rahmen der individuellen und begabungsorientierten Förderung), für Eltern, Altstephaner und Gäste. Ziel ist ein offener, generationenübergreifender und ermutigender Austausch über Fragen der Literatur und des Lebens.

Stephanerinnen und Stephaner erhalten bei „Mehrfach-Interesse“ eine vertiefte Betreuung (Bücherbeschaffung, Termin-Memo, Nachbereitungsgespräche – falls gewünscht). Meldungen hierzu nehmen Karin Bäumler, Andrea Weiland, P. Emmanuel Andres und Matthias Ferber bis Anfang März entgegen.